

# Abwasserwerk der Stadt Bad Honnef



## Wirtschaftsplan 2022



# INHALTSVERZEICHNIS

	<u>Seite</u>
<b>Wirtschaftsplan 2022 - Gesamtübersicht -</b>	<b>1</b>
<b>Erfolgsplan 2022</b>	<b>2</b>
<b>Erläuterungen zum Erfolgsplan</b>	<b>3 - 9</b>
<b>Finanzplan 2021 - 2025 - Erfolgsplan -</b>	<b>10</b>
<b>Vermögensplan 2022 mit Erläuterungen</b>	<b>11 - 12</b>
<b>Investitionsprogramm 2021 - 2025</b>	<b>13 - 19</b>
<b>Erläuterungen zum Investitionsprogramm</b>	<b>20 - 35</b>
<b>Finanzplan 2021 - 2025 - Vermögensplan -</b>	<b>36</b>
<b>Voraussichtliche Entwicklung der Abwassergebühren</b>	<b>37</b>
<b>Verpflichtungsermächtigungen 2023 - 2025</b>	<b>38</b>
<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2022</b>	<b>39</b>
<b>Stellenübersicht gemäß § 17 EigVO</b>	<b>40</b>

## **Wirtschaftsplan 2022 des Abwasserwerkes der Stadt Bad Honnef**

**1. Der Wirtschaftsplan wird im**

		<u>Euro</u>
<b>Erfolgsplan</b>	<b>mit Erträgen von</b>	<b>10.124.600</b>
	<b>und Aufwendungen von</b>	<b>7.988.090</b>
<b>und im Vermögensplan</b>	<b>mit einer Finanzdeckung von</b>	<b>9.010.300</b>
<b>festgesetzt.</b>	<b>bei einem Finanzbedarf von</b>	<b>9.010.300</b>

**2. Der Gesamtbetrag der Darlehen, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2022 zur Deckung des Finanzbedarfes erforderlich ist, wird auf 4.213.790 € festgesetzt.**

**3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 21.073.000 € festgesetzt.**

**4. Der Gesamtbetrag der Kassenkredite wird auf 2.500.000 € festgesetzt.**

**Beschluß des Rates der Stadt Bad Honnef vom:**

# Erfolgsplan 2022

## Abwasserwerk der Stadt Bad Honnef

	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	9.866.300	
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	240.000	
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.200	10.107.500
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	195.000	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.519.300	1.714.300
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.580.000	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	467.200	2.047.200
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.530.000
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		650.000
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		17.100
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.046.000
10. Ergebnis nach Steuern		2.137.100
11. Sonstige Steuern		590
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		<u>2.136.510</u>

## Erläuterungen zum Erfolgsplan 2022

Der Erfolgsplan des Abwasserwerkes der Stadt Bad Honnef enthält, wie in § 15 Abs. 1 EigVO vorgeschrieben, alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres 2022. Die Gliederung entspricht der nach Formblatt 4 zu § 23 Abs. 1 EigVO zu erstellenden Gewinn- und Verlustrechnung.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022 €	Ansatz 2021 €	Ergebnis 2020 €	Erläuterungen
<b>Pos.1 - Umsatzerlöse</b>					
432101- 432104	Kanalbenutzungsgebühren	7.985.600	7.385.143	7.591.024	Zur Finanzierung der umfangreichen Aufgaben für die bauliche und hydraulische Sanierung des Kanalnetzes sowie die Umsetzung der Anforderungen der EU-WRRL sind ausreichende finanzielle Mittel zwingend erforderlich.
432105 432106	Fäkalschlammabeseitigungsgebühren	5.000	5.000	4.704	Die Anzahl der zu entsorgenden Gruben wurde unverändert zu Grunde gelegt.
432107	Gebühren für die Straßenoberflächenentwässerung	1.150.720	1.222.600	1.222.643	
432109	Einleitungsentgelte	7.200	7.200	6.150	Der Ansatz ist für die Einleitung von gering verschmutztem Trinkwasser in das Kanalnetz bei Reinigungsvorgängen von Trinkwasserspeicheranlagen durch die BHAG.
432115	Gebührenüber- oder unterdeckung	257.480	0	-257.480	Die im Jahresabschluss 2020 aus der Nachkalkulation errechnete Kostenüberdeckung wird in 2022 gebührenmindernd angesetzt.
437101	Auflösung der empfangenen Ertragszuschüsse	261.000	470.000	257.070	Die empfangenen Ertragszuschüsse (Kanalanschlußbeiträge sowie Kostenanteile für die Straßenentwässerung) werden jährlich analog der Nutzungsdauer der Kanäle aufgelöst. Der Betrag wird zugunsten des Gebührenschuldners im Rahmen der Kalkulation gebührenmindernd angesetzt. Analog zur Anpassung der Nutzungsdauer der Kanäle wird auch hier eine Anpassung vorgenommen.
416101	Erträge aus der Auflösung von Zuwendungen	9.300	5.700	4.965	Zuwendungen Dritter für die Nutzung von Anlagen des Abwasserwerkes werden als Sonderposten analog der Nutzungsdauer der Anlagen aufgelöst.
448200	Erstattungen Aufwendungen f.Dritte	35.000	35.000	215.953	Reparaturarbeiten an Hausanschlüssen im öffentlichen Bereich erstrecken sich oftmals in den privaten Abschnitt der Hausanschlussleitungen, für den der Grundstückseigentümer zuständig ist. Die auf den privaten Bereich entfallenden Aufwendungen werden nach Abschluss einer Kostenübernahmeerklärung vom Grundstückseigentümer erstattet.
448210	Erstattung von Kanalarbeiten verb. Unternehmen	0	0	102.659	
448300	Erstattungen aus Personalkosten	150.000	190.000	132.379	Erstattung für Leistungen von Mitarbeitern des Abwasserwerkes für die Betriebsführung (kfm. und techn. Tätigkeiten) der BHB u.a. für Neubau LSB Aegidienberg.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022 €	Ansatz 2021 €	Ergebnis 2020 €	Erläuterungen
459102	Erträge PV Anlage	5.000	5.000	5.178	
459103	Erträge KWK-Förderung	0	17.000	14.852	Ende Förderung zum 31.12.2021 Kläranlage Tal
<b>Summe Pos.1</b>		<b>9.866.300</b>	<b>9.342.643</b>	<b>9.300.098</b>	
<b>Pos. 2 - Aktivierte Eigenleistungen</b>					
471101	Andere aktivierte Eigenleistungen	240.000	200.000	233.388	Leistungen der Bediensteten des Abwasserwerkes in Zusammenhang mit der Planung und Abwicklung von Investitionen sind zu bewerten und den jeweiligen Anschaffungs- und Herstellungskosten hinzuzurechnen.
<b>Summe Pos. 2</b>		<b>240.000</b>	<b>200.000</b>	<b>233.388</b>	
<b>Pos. 3 - Sonstige betriebliche Erträge</b>					
459101	Schadensersatz	0	0	12.542	Ersatzleistungen Dritter bzw. von Versicherungen für die Instandsetzung von Sachbeschädigungen.
	Sonstige Erträge bestehend aus:	1.200	1.200	68.868	Der Ansatz beinhaltet Erträge aus Schrottverkauf und Erst. Verwaltungsgebühren. Im Ergebnis 2020 ist ein einmaliger Effekt enthalten.
431102	Erträge Verwaltungsgebühren				
458102	Erträge aus Einzelwertberichtigung				
459120	Erträge Kanalsanierungskonzept				
458201	Erträge Aufl. oder Herabs. Rückstellung				
459199	Sonstige Erträge				
<b>Summe Pos. 3</b>		<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>81.410</b>	
<b>Pos. 4 - Materialaufwand</b>					
<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>					
529103	Betriebsmittel	170.000	170.000	139.562	Kalkmilch, Eisen-III-Chlorid u.a. für die Abwasserbehandlung benötigte Betriebsstoffe.
528100					
529301	Laborbedarf	25.000	25.000	23.035	Chemikalien, Küvettentests sowie Verbrauchsmaterialien für die täglichen Labortätigkeiten auf beiden Kläranlagen.
<b>Summe Pos. 4a)</b>		<b>195.000</b>	<b>195.000</b>	<b>162.597</b>	
<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>					
521101	Unterhaltung der Kläranlagen	280.000	280.000	314.184	Geplant sind für 2022 die Erneuerung verschiedener Pumpen und Aggregate.
521200	Wartung Kläranlagen und technische Prüfungen	60.000	40.000	0	Seit 2021 Ansatz für Wartungsverträge und regelmäßig wiederkehrende technische Prüfungen. Erhöhung ist bedarfsgerecht.
522101	Unterhaltung der Kanäle	100.000	100.000	152.734	Der Ansatz beinhaltet Aufwendungen für Reinigungsarbeiten mittels Kanalsaug- und Spülfahrzeugen im Kanalnetz.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022 €	Ansatz 2021 €	Ergebnis 2020 €	Erläuterungen
522100	Kanalsanierungskonzept	100.000	100.000	0	Das Sanierungskonzept weist einen kurz- / mittelfristigen Sanierungsbedarf in den kommenden Jahren aus.
522103	Kanalkataster	50.000	100.000	116.879	Mittel für die Fortschreibung des Kanalkatasters für das bestehende Kanalnetz entsprechend der Überwachungsverordnung der Landesregierung (AbwVO).
522104	Unterhaltung Sonderbauwerke	160.000	150.000	155.035	Der Ansatz ist für Reparaturen an Pumpen und Schaltanlagen vorgesehen. Weiterhin sind Aufwendungen für Landschaftspflege berücksichtigt.
522105	Wartung Sonderbauwerke und technische Prüfungen	25.000	20.000	0	Seit 2021 Ansatz für Wartungsverträge und regelmäßig wiederkehrende technische Prüfungen.
522900	Aufwendungen für Dritte	35.000	35.000	110.948	Reparaturarbeiten an Hausanschlüssen im öffentlichen Bereich erstrecken sich oftmals in den privaten Abschnitt der Hausanschlussleitungen, für den der Grundstückseigentümer zuständig ist. Die Weiterbelastung findet sich in den Umsatzerlösen wieder.
524101	Strom Kläranlagen	300.000	280.000	288.348	
524102	Strom Sonderbauwerke	80.000	80.000	64.424	
524103	Gas	13.000	10.000	9.863	
524104	Wasser	5.000	5.000	4.618	
524106	Abfallentsorgung	5.000	4.000	4.756	
524201- 524202	Fenster- und Gebäudereinigung	22.000	22.000	12.959	Ausschreibung in 2021 erbrachte neue Preise
524204	Pflege- und Reinigungsmittel	2.000	2.000	1.512	Die hygienischen Anforderungen sind in den Kläranlagen hoch anzusetzen und bedingen den Einkauf entsprechender Reinigungs- und Pflegemittel.
524203 524299 524280	Sonstige Bewirtschaftungskosten	5.800	5.300	4.617	Beinhaltet auch den Kraftstoff für Notstromaggregate.
525101- 525102	Unterhaltung des Fuhrparkes	10.000	10.000	10.810	Betriebsstoffe und Reparaturaufwand für den Fuhrpark, bestehend aus 2 Kleintransportern, 1 Werkstattwagen, 2 Radlader und 1 Anhänger sowie 2 Dienstfahrzeuge für Baustellenkontrollen etc..
529101	Fäkalschlammabfuhr	5.500	5.000	5.091	Aufwendungen für die Entleerung von Hausklärgruben und Transport der Fäkalien zu den Kläranlagen.
529102	Schädlingsbekämpfung	2.000	2.000	2.413	Rattenbekämpfungsmaßnahmen im Kanalnetz bzw. im Bedarfsfalle auf den Kläranlagen.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022 €	Ansatz 2021 €	Ergebnis 2020 €	Erläuterungen
529104	Deponierung Rechengut	35.000	35.000	29.318	Aufwendungen für Transport und Deponierung von Sandfang- und Rechengutabfällen.
529105	Landwirtschaftliche Kärschlammverwertung	130.000	120.000	145.565	Neben der Verwertung und dem Transport ist der Ansatz für die Aufwendungen externer Überwachung sowie die erforderlichen Analysen der Klärschlämme bestimmt. Weiterhin ist die Lagerung in einem Zwischenlager während der Vegetationszeit enthalten.
529106	Abwasserabgaben	90.000	90.000	146.333	Der Ansatz erfolgt entsprechend den vorliegenden Bescheiden.
529201	Abwasseruntersuchungen	4.000	4.000	2.618	Aufwendungen für die gesetzlich geforderten, ständigen Untersuchungen des verschmutzten bzw. gereinigten Abwassers im Zu- und Ablauf der Kläranlagen durch anerkannte Labore.
580010	Aufwand KWK-Förderung	0	7.000	5.113	Förderung entfällt 2022
<b>Summe Pos. 4b)</b>		<b>1.519.300</b>	<b>1.506.300</b>	<b>1.588.137</b>	
<b>Summe Pos. 4</b>		<b>1.714.300</b>	<b>1.701.300</b>	<b>1.750.734</b>	
<b>Pos. 5 - Personalaufwand</b>					
Personalaufwand					
davon:					
501201	a) Löhne und Gehälter	1.580.000	1.580.000	1.453.077	Der Ansatz beinhaltet die Personalkosten für die in der Stellenübersicht des Abwasserwerkes ausgewiesenen 31 tariflich Beschäftigten und einen Auszubildenden. Hier sind eine Tarifierhöhung von 2,0 % sowie planmäßige Stufenaufstiege enthalten. Ab 2022 befinden sich zwei Mitarbeiter in der Freistellungsphase der ATZ. Der Auszubildende wird nach erfolgreicher Prüfung in das Arbeitsverhältnis übernommen.
502201	b) soziale Abgaben und Aufwendungen	506.000	506.000	459.706	
503201	für Altersversorgung und für Unterstützung				
511101					
514101					
506101	Rückstellung für Pensionen, Beihilfen, Altersteilzeit und Urlaub, interne	-44.800	18.500	58.313	Der Ansatz beinhaltet zum Teil die Inanspruchnahme der Rückstellung für zwei Mitarbeiter, die sich in der Freistellungsphase der ATZ befinden. Zusätzlich ist hier die Auflösung der internen Kosten aus 2021 aufwandsmindernd erfasst (s. sonstige Aufwendungen).
509902	Prüfungskosten				
515101-516101					
503202	Umlage gesetzliche Unfallversicherung	6.000	5.500	6.069	
<b>Summe Pos. 5</b>		<b>2.047.200</b>	<b>2.110.000</b>	<b>1.977.165</b>	
<b>Pos. 6 - Abschreibungen</b>					
571001-571102	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.530.000	2.400.000	2.354.307	Der Ansatz im Erfolgsplan bezieht sich auf die Abschreibung nach Herstellungskosten. In der Gebührenkalkulation wird die Abschreibung nach Wiederbeschaffungszeitwert ausgewiesen.
<b>Summe Pos. 6</b>		<b>2.530.000</b>	<b>2.400.000</b>	<b>2.354.307</b>	



Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022 €	Ansatz 2021 €	Ergebnis 2020 €	Erläuterungen
<b>Pos. 7 - Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>					
504102 541106	Ärztliche Untersuchungen	4.500	4.000	4.821	Aufwendungen für die turnusmäßigen Untersuchungen sowie für die Gesundheitsförderung des Betriebspersonals.
525501	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	12.000	10.000	12.237	Aufwendungen für Wartung und Pflege
541101	Dienst- und Schutzkleidung	8.000	8.000	8.783	Der Ansatz dient der Beschaffung von Dienst- und Schutzbekleidung sowie Gerätschaften für die Arbeitssicherheit bei Arbeiten im Kanalnetz und den beiden Kläranlagen.
541102 541103	Ausbildungs- und Reisekosten sowie allg. Fahrkosten	16.000	20.000	14.697	Die Anforderungen durch Veränderung der Rechtslage, sich fortwährend entwickelnder Bautechnik sowie Optimierungen im organisatorischen Bereich erfordern eine permanente Fortbildung und Schulung der Mitarbeiter. Coronabedingt werden mehr Online-seminare besucht. Der Ansatz enthält zudem entstehende Reisekosten sowie allgemeine Fahrtkosten im Rahmen des Bereitschaftsdienstes und Ausbildungskosten.
541105 542201	Ausgaben für Stellplätze	1.500	2.150	1.055	
543103 543104	Telefonkosten, Portokosten	15.000	11.000	13.170	Telefon,- Handy und Internetkosten für die Fernwirktechnik und Notrufschaltungen des Bereitschaftsdienstes; Porto für den Versand der Gebührenbescheide.
543101 543105- 543107 543119 543122	Geschäftsaufwendungen	43.000	43.000	43.850	Aufwendungen für Bürobedarf, Fachliteratur, öffentliche Bekanntmachungen, die Wasserverbrauchswerte des Versorgungsträgers zur Festsetzung der Schmutzwassergebühren sowie für Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere mit Schulen.
543108	Sachverst.-, Gerichts-, Gutachter- u.a. Kosten	60.000	40.000	73.532	Aufwendungen für div. Gutachten zzgl. Leistungen Klärschlamm Entsorgung
541104 543102 543112	Anwenderbetreuung, sonstige EDV-Kosten	60.000	50.000	67.323	Der Ansatz beinhaltet Aufwendungen für die über die Regio-IT zu erledigende Abrechnung der Personalkosten sowie die Anwenderbetreuung in der Finanzbuchhaltung und dem Veranlagungsprogramm für die Abwassergebühren sowie die Pflege der Prozessleittechnik der Kläranlagen und das GIS-System.
543109	Prüfungskosten	10.000	10.100	10.659	Die Mittel sind vorgesehen für die Prüfung des Jahresabschlusses durch die in der Betriebsausschussitzung bestimmten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.
543110	Beratungskosten	20.000	30.000	8.403	Der Ansatz beinhaltet u.a. Kosten für Beratung im Bereich der Arbeitssicherheit.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022 €	Ansatz 2021 €	Ergebnis 2020 €	Erläuterungen
543120	Mitgliedsbeiträge	45.000	40.000	42.797	Konto für Mitgliedsbeiträge an verschiedene Fachverbände: DWA (Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.), IKT (Institut für unterirdische Infrastruktur), Kommunal- und Abwasserberatung NRW GmbH.u.a. .
544130- 544133	Versicherungen	65.000	65.000	62.956	Aufwendungen für die Maschinen-, Feuer-, Leitungswasser-, Einbruchdiebstahl und Kfz-Versicherungen sowie Bauleistungs- und Haftpflichtversicherung.
544191	Schadensfälle	0	0	643	
545001	Verwaltungskostenbeitrag	274.000	274.000	274.000	Der Verwaltungskostenbeitrag für Leistungen der Stadtverwaltung enthält u.a. Kostenanteile für die Nutzung des Rathauses. In 2019 erfolgte eine Neuberechnung für die Jahre 2019-2021.
547301 547302	Sonstiger periodenfremder Aufwand	0	0	6.000	Ansatz für Einzel- und Pauschalwertberichtigung
543111 547101 547304 548201	Sonstige Aufwendungen	16.000	15.800	18.499	Der Ansatz beinhaltet größtenteils die Rückstellung für interne Prüfungskosten. Die Auflösung der Rückstellung wird im Folgejahr aufwandsmindernd bei den Personalkosten mit aufgeführt.
<b>Summe Pos. 7</b>		<b>650.000</b>	<b>623.050</b>	<b>663.424</b>	
<b>Pos. 8 - Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>					
456202 456205	Stundungszinsen und Säumniszuschläge	4.000	4.000	10.057	Zinsen aus Stundungen von Beitrags- u. Gebührenforderungen sowie Säumniszuschläge
456204	Mahngebühren	10.000	11.000	5.959	
461030	Abzinsungserträge Altersteilzeit	2.000	0	458	
461020 469101	Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	1.100	1.300	1.029	
<b>Summe Pos. 8</b>		<b>17.100</b>	<b>16.300</b>	<b>17.503</b>	
<b>Pos. 9 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>					
551701	Zinsen für langfristige Darlehen	1.030.000	1.150.000	1.143.100	Die Schulden des Abwasserwerkes beliefen sich zum 31.12.2021 auf rd. 46,5 Mio. €. Zur Finanzierung des Vermögensplanes 2022 ist eine Kreditermächtigung von 4.213.790 € veranschlagt. Zur Leistung der Zinsverpflichtungen aus den Altschulden sowie der unabweisbaren Neuaufnahmen in 2022 wurde der ausgewiesene Ansatz ermittelt. Für Neuaufnahmen wurde ein Zins von 0,5 % p.a. zu Grunde gelegt.
551702	Zinsen für Kassenkredite	3.000	2.000	1.165	Kassenkredite werden zum Liquiditätsausgleich zwischen den Zahlungsterminen der Gebührenabschläge (15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. eines Jahres) und zur Vorfinanzierung von langfristigen Darlehen in Anspruch genommen.

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022 €	Ansatz 2021 €	Ergebnis 2020 €	Erläuterungen
559101 559901	Bankgebühren	13.000	15.000	12.418	Ab Herbst 2020 wurden bei den Girokonten für Guthaben Verwarentgelte eingeführt
551802	Sonstige Zinsaufwendungen	0	8.000	0	Zinsen für Rückstellung Altersteilzeit
<b>Summe Pos. 9</b>		<b>1.046.000</b>	<b>1.175.000</b>	<b>1.156.683</b>	
<b>Summe Pos. 10 Ergebnis nach Steuern</b>		<b>2.137.100</b>	<b>1.550.793</b>	<b>1.730.086</b>	
<b>Pos. 11 - Sonstige Steuern</b>					
544120	Kfz- Steuern	590	800	737	
<b>Summe Pos. 11</b>		<b>590</b>	<b>800</b>	<b>737</b>	
<b>Jahresüberschuss /-fehlbetrag</b>		<b>2.136.510</b>	<b>1.549.993</b>	<b>1.729.349</b>	

# Finanzplan 2021 - 2025

## Erfolgsplan

	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR
1. Umsatzerlöse	9.343	9.866	10.032	10.074	10.162
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	200	240	220	260	280
3. Sonstige betriebliche Erträge	1	1	1	1	1
4. Materialaufwand					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	195	195	199	203	207
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.506	1.519	1.550	1.581	1.612
5. Personalaufwand					
a) Löhne und Gehälter	1.580	1.580	1.612	1.644	1.677
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	530	467	477	486	496
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.400	2.530	2.600	2.700	2.890
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	623	650	680	700	720
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16	17	17	15	15
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.175	1.046	1.020	1.024	1.020
10. Ergebnis nach Steuern	1.551	2.137	2.132	2.012	1.836
11. Sonstige Steuern	1	1	1	1	1
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<b>1.550</b>	<b>2.136</b>	<b>2.131</b>	<b>2.011</b>	1.835

# Vermögensplan 2022

## Abwasserwerk der Stadt Bad Honnef

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz €	Erläuterungen								
<b><u>Einnahmen</u></b>											
232100	Kanalanschlußbeiträge	50.000									
232300	Investitionskostenanteil für die Oberflächenentwässerung	80.000	Der städtische Haushalt leitet von Kanal- und Straßenbaumaßnahmen Anteile aus Erschließungs-/ Ausbaubeiträgen nach § 8 KAG an das Abwasserwerk weiter, die die Beitragspflichtigen für die Beseitigung des Niederschlagswassers von Straßen entrichtet haben.								
div.	Abschreibungen lt. Erfolgsplan	2.530.000	Die Abschreibung finanziert die Tilgung der langfristigen Verbindlichkeiten und soweit sie diese übersteigen, die Investitionen direkt. Um für die umfangreichen Investitionsmaßnahmen ausreichende liquide Mittel verfügbar zu haben, wurde die Abschreibung für die Gebührenkalkulation auf den Wiederbeschaffungszeitwert umgestellt. Für das Wirtschaftsjahr 2022 ergibt sich nach dem Vermögensplan folgender voraussichtlicher Liquiditätsfehlbetrag: <table style="margin-left: 20px; margin-top: 10px;"> <tr> <td><b>Abschreibung</b></td> <td style="text-align: right;"><b>2.530.000 €</b></td> </tr> <tr> <td><b>./. Auflösung der Ertragszuschüsse:</b></td> <td style="text-align: right;"><b>270.300 €</b></td> </tr> <tr> <td><b>./. Tilgungen</b></td> <td style="text-align: right;"><b><u>2.660.000 €</u></b></td> </tr> <tr> <td><b>Liquiditätsfehlbetrag</b></td> <td style="text-align: right;"><b>400.300 €</b></td> </tr> </table>	<b>Abschreibung</b>	<b>2.530.000 €</b>	<b>./. Auflösung der Ertragszuschüsse:</b>	<b>270.300 €</b>	<b>./. Tilgungen</b>	<b><u>2.660.000 €</u></b>	<b>Liquiditätsfehlbetrag</b>	<b>400.300 €</b>
<b>Abschreibung</b>	<b>2.530.000 €</b>										
<b>./. Auflösung der Ertragszuschüsse:</b>	<b>270.300 €</b>										
<b>./. Tilgungen</b>	<b><u>2.660.000 €</u></b>										
<b>Liquiditätsfehlbetrag</b>	<b>400.300 €</b>										
326000	Darlehen	4.213.790	Zur Finanzierung der in der Jahresspalte 2022 des Investitionsprogrammes eingestellten Maßnahmen bedarf es der ausgewiesenen Ermächtigung zur Aufnahme langfristiger Darlehen.								
	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.136.510									
	<b>Summe der Einnahmen:</b>	<b>9.010.300</b>									

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ansatz €	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>			
div.	Investitionen	5.840.000	Bezüglich der Erläuterungen der einzelnen Investitionsvorhaben des Jahres 2022 wird auf die umfangreichen Einzelerläuterungen zu dem beiliegenden Investitionsprogramm 2021 - 2025 verwiesen.
232105 232305	Auflösung der empfangenen Ertragszuschüsse	270.300	Die empfangenen Ertragszuschüsse (Kanalanschlußbeiträge sowie Kostenanteile für die Straßenoberflächenentwässerung) werden jährlich analog der Nutzungsdauer der Kanäle aufgelöst und führen im Erfolgsplan zu einem entsprechenden Ertrag.
div.	Aktiviert Eigenleistungen	240.000	Leistungen der Bediensteten des Abwasserwerkes im Zusammenhang mit der Abwicklung von Investitionen sind zu bewerten und den jeweiligen Anschaffungs- und Herstellungskosten der in 2022 beschafften oder hergestellten Anlagegütern hinzuzurechnen.
div.	Tilgungen	2.660.000	Bei den bis Ende 2021 aufgenommenen Darlehen wurden die Tilgungsraten oder -sätze mit 1 bis 2 bzw. 5 % zzgl. ersparter Zinsen vereinbart. Die Neuaufnahmen 2022-2025 wurden auf der Basis von 1 bzw. 2 % zzgl. ersparter Zinsen ermittelt.
<b>Summe der Ausgaben:</b>		<b>9.010.300</b>	

**Investitionsprogramm des Abwasserwerkes  
der Stadt Bad Honnef  
für den Planungszeitraum 2021 - 2025**

Investitions Nr.	Bezeichnung	Gesamt- ausgaben TEUR	Kosten bis Ende 2021 (erwartet) TEUR	2021	2022	2023	2024	2025	nach 2025
				TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>1. Allgemeine Maßnahmen</b>									
81-0001-10	Betriebs- und Geschäftsausstattung	50		50	50	50	50	50	F
A-0000002	Anschaffung Dienstfahrzeuge	100			100				
81-0002-10	Ausbau des Kanalnetzes (Hausanschlüsse, kleinere Teilstücke u. sonstige Maßnahmen)	50		50	50	50	50	50	F
81-0003-10	Planungskosten	15		15	15	15	15	15	F
81-0004-10	Grunderwerb	50		25	50	30	10	10	F
81-0011-11	Erwerb Erweiterungsfläche KA-Tallage mit Gebäude	425			25	400			
K-0000040	Kanalsanierungskonzept 2020	360	310	340	50				
K-0000041	Kanalsanierungskonzept Region 1	1.225	25	20	700	500			
K-0000042	Kanalsanierungskonzept Region 2	420			20	400			
K-0000028	Kanalsanierungskonzept Region 3	420				20	400		
K-0000029	Kanalsanierungskonzept Region 4	420					20	400	
K-0000047	Kanalsanierungskonzept Region 5	420						20	400
K-0000008	GAL Wasserschutzzone 3	40		40	40				
A-0000003	Digitalisierung Online Portal	100			100				
<b>Zwischensumme</b>		<b>4.490</b>	<b>335</b>	<b>540</b>	<b>1.200</b>	<b>1.465</b>	<b>545</b>	<b>545</b>	<b>400</b>

**Investitionsprogramm des Abwasserwerkes  
der Stadt Bad Honnef  
für den Planungszeitraum 2021 - 2025**

Investitions Nr.	Bezeichnung	Gesamt- ausgaben TEUR	Kosten bis Ende 2021 (erwartet) TEUR						
				2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	nach 2025 TEUR
<b>2. Maßnahmen in Kläranlagen und Sonderbauwerken</b>									
81-0005-10	Erneuerung von Maschinen und technischen Anlagen	200		200	280	220	220	220	F
T-0000010	Bau von Containerplätzen KA Aegidienberg u. KA Tallage	100					100		
T-0000011	Errichtung RRB Ringstr. (Volumen 2.500 m³) Aegidienberg	700				100	600		
T-0000012	Erweiterung RÜB 2262 Orscheid und 2272 Wülscheid	85			85				
81-0091-12	Rückbau Abschlagbauwerk RÜ 1101 Beueler Str.	70						70	
T-0000004	Rückbau RÜ 1091 (RÜ 7- Linzer Str.) Fließrichtungsumkehr Linzer Str. (RÜ - Mülheimer Str.)	120							120
81-0120-15	Erweiterung RÜB 2002 KA Aegidienberg um einen Retentionsbodenfilter	3.783		75	75	1.908	1.800		
T-0000007	Erneuerung des PW 1064 Endhaltestelle	409	14	335	335	60			
T-0000009	Erneuerung PW Hagerhof 1214	300					55	245	
T-0000013	Errichtung einer Anlage zur Beseitigung von Mikroschadstoffen KA Aegidienberg	20		100	20				
T-0000002	RRB Rederscheider Weg	130				130			
T-0000005	Betonsanierung Kläranlage Tallage (überdecktes Betonbecken)	2.023	13	100	110	950	950		
T-0000019	Errichtung von Abscheidern NW-TG 1060 Endhaltestelle	100					100		
T-0000020	Errichtung von Abscheidern TG 1120 Grafenwerth	661	6			55	600		



**Investitionsprogramm des Abwasserwerkes  
der Stadt Bad Honnef  
für den Planungszeitraum 2021 - 2025**

Investitions Nr.	Bezeichnung	Gesamt- ausgaben TEUR	Kosten bis Ende 2021 (erwartet) TEUR							
				2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	nach 2025 TEUR	
T-0000022	Erneuerung der EMSR-Technik RRB 1155.1 Floßweg	255		20	255					
T-0000023	Erstellung Ex-Schutz Dokumentation	60			20	40				
T-0000024	Anschaffung eines Fahrzeugs	60		60	60					
T-0000025	Erneuerung Schlammwässerung KA Aegidienberg	485	10		50	425				
T-0000026	Erneuerung Kalksilo KA Aegidienberg	120			120					
T-0000027	Baumnachpflanzung als Landschaftpflege	30			30					
T-0000028	Umbau Pumpwerk Rottbitze PW 2244	125			25	100				
<b>Zwischensumme</b>		<b>10.576</b>	<b>43</b>	<b>890</b>	<b>1.465</b>	<b>3.988</b>	<b>4.425</b>	<b>535</b>	<b>120</b>	

**Investitionsprogramm des Abwasserwerkes  
der Stadt Bad Honnef  
für den Planungszeitraum 2021 - 2025**

Investitions Nr.	Bezeichnung	Gesamt- ausgaben TEUR	Kosten bis Ende 2021 (erwartet) TEUR	2021	2022	2023	2024	2025	nach 2025
				TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>3. Kanalbau Rhöndorf</b>									
K-000001	Kanalerneuerung Möschbachstraße	475		25	25		450		*°
K-000035	Kanalerneuerung Mühlenweg	1.610	10	100	600	1.000			**

**Investitionsprogramm des Abwasserwerkes  
der Stadt Bad Honnef  
für den Planungszeitraum 2021 - 2025**

Investitions Nr.	Bezeichnung	Gesamt- ausgaben TEUR	Kosten bis Ende 2021 (erwartet) TEUR						
				2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	nach 2025 TEUR
<b>4. Kanalbau Bad Honnef - Mitte</b>									
K-0000003	Kanalerneuerung Linzer Str. IV.BA (Menzenbergerstr. - Mülheimer Str.)	300					300		**/*
K-0000004	Kanalerneuerung "Am Wolfshof"	1.490		63	50	940	500		
K-0000005	Kanalerneuerung Rommersdorfer Straße (Bismarckstr. - Clemens-Adams-Str.)	940			40	400	500		**/*
K-0000006	Kanalerneuerung Wilhelmstr. (Hauptstr. - Frankenweg)	940							940 */°
K-0000007	Kanalerneuerung Reichenberger Str. (Bergstr. - Am Hauborn)	484	4	275	480				**
K-0000009	Kanalerneuerung Mülheimer Str. (Fuckengasse - Bahnhofstr.)	5.930	5.830	2.000	100				**
K-0000010	Kanalerneuerung Schmelztalstraße (Kreuzweidenstraße - Ortsausgang)	1.535					110	1.425	°°
K-0000011	Kanalerneuerung Bismarckstraße (Hauptstraße - Bondorfer Straße)	1.350		63			1.350		**/*
K-0000012	Kanalerneuerung Königin-Sophie-Straße	820					70	750	**/*
K-0000013	Kanalerneuerung Schaaffhausenstraße	650					100	550	**/*/*°
81-0095-14	Errichtung HS-Abschlagbauwerk Girardetallee	8.747	247	200	200	3.500	3.300	1.500	
K-0000044	Kanalerneuerung Kreuzweidenstraße (In der Eichas - Hauptstraße)	399	19	320	380				**
K-0000048	Kanalerneuerung Bahnhofstraße (Austraße - Am Wolfshof)	650				50	600		
K-0000046	Kanalerneuerung Beueler Straße (Selhofer Str. - Kapellenstraße)	110			110				*

**Investitionsprogramm des Abwasserwerkes  
der Stadt Bad Honnef  
für den Planungszeitraum 2021 - 2025**

Investitions Nr.	Bezeichnung	Gesamt- ausgaben TEUR	Kosten bis Ende 2021 (erwartet) TEUR						
				2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	nach 2025 TEUR
<b>5. Kanalbau Selhof/Bad Honnef-Süd</b>									
K-0000014	Erschließung ehem. BPL 53/1 (Lichweg/Dellenweg)	900						900	
K-0000015	Erschließung Gebiet ehem. BPL.53/2 und 53/3	3.800						2.000	1.800
K-0000016	Kanalbau Am Bierenbonnen ( BPL. 30)	432	7			425			*
K-0000017	Kanalerneuerung Berliner Str. (Brunnenstr. - Karl-Simrock-Str.)	272	22	145	250				*/**
K-0000018	Erschließung BPL 14/2B Am Weiher/ Floßweg	450				50	400		*
K-0000019	Schmerbachverlegung ("Im Rauhen Graben"/ Mucherwiesenweg)	500							500
81-0066-14	Kanalerneuerung Grabenstr.	482	12	70	70	400			*/**
81-0072-14	Kanalerneuerung Selhofer Str. (Kucksteinstr.- Schulstr.)	305	5					300	*
K-0000036	Kanalerneuerung Selhofer Str. (Linzer Str. - Schulstr.)	625						625	*
K-0000020	Kanalerneuerung Limbicher Weg (Karl-Simrock-Str.-Lichweg)	400							400 **
K-0000021	Kanalerneuerung Martinsweg	200							200
K-0000023	Erweiterung Drosselleitung SKO 1112 (KSR 6)	719						719	
K-0000024	Rückbau RÜ 1101 (RÜ 5)	20					20		
K-0000025	Kanalerneuerung August-Lepper-Straße	300		300	300				
K-0000026	Kanalerneuerung Rosenweg	820						820	*/**
K-0000045	Kanalerneuerung Brunnenstraße	1.000		100	100	500	400		**

**Investitionsprogramm des Abwasserwerkes  
der Stadt Bad Honnef  
für den Planungszeitraum 2021 - 2025**

Investitions Nr.	Bezeichnung	Gesamt- ausgaben TEUR	Kosten bis Ende 2021 (erwartet) TEUR						
				2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	nach 2025 TEUR
<b>6. Kanalbau Aegidienberg</b>									
K-0000027	Kanalerneuerung Erzstraße	401	1	50		50	350		*/**
K-0000031	Kanalerneuerung Rottbitzer Str. (Himberger Str. - Am Sportplatz)	988	38	360	400	550			°°
K-0000032	Kanalerneuerung Klosterstr. (L 143- Burgwiesenstr.)	275					275		*/**
K-0000033	RW-Kanalerneuerung Ringstr. (PW - Brüingsberger Str.)	760						760	**/°°
K-0000034	Kanalerneuerung Bungertstr. (Himberger Straße - "Auf dem Beuel")	737	717	550	20				*
K-0000022	Erschließung Trennkanalisation Drosselweg	60	10	50	50				*
<b>Zwischensumme Kanalbau (Nr. 3-6)</b>		<b>40.876</b>	<b>6.922</b>	<b>4.671</b>	<b>3.175</b>	<b>7.865</b>	<b>8.725</b>	<b>10.349</b>	<b>3.840</b>
Maßnahmen, die in 2021 abgeschlossen worden sind.				860					
<b>Gesamtplan</b>		<b>55.942</b>	<b>7.300</b>	<b>6.961</b>	<b>5.840</b>	<b>13.318</b>	<b>13.695</b>	<b>11.429</b>	<b>4.360</b>

- \* **gemeinsame Maßnahme mit der Stadt Bad Honnef**
- \*\* **gemeinsame Maßnahme mit der BHAG; da jedoch nahezu bei allen Kanalbaumaßnahmen Arbeiten durch die BHAG anfallen, ist die Auflistung nicht zwingend vollständig.**
- ° **gemeinsame Maßnahme mit Wasserverband Rhein Sieg**
- °° **gemeinsame Maßnahme mit Straßenverkehrsbehörde (Kreis- oder Landstraße)**

Bei den mit "F" gekennzeichneten Investitionen handelt sich um Mittel, die in jedem Jahr angesetzt werden für Anschaffungen/Maßnahmen, die in keinem unmittelbaren Zusammenhang stehen. Daher wird in diesen Zeilen keine Summierung der Ausgaben in der Spalte "Gesamtausgaben" vorgenommen.

In der Spalte "Gesamtausgaben" sind die zu erwarteten Kosten bis Ende 2021 und die Ansätze für 2022 bis nach 2025 zusammengefasst.

In der Spalte "Kosten bis Ende 2021" sind auch die Rechnungen enthalten, die bereits vor 2021 gebucht worden sind.

# Erläuterungen zum Investitionsprogramm 2021 bis 2025

## 1. Vorbemerkungen

Für die im Investitionsprogramm 2021 - 2025 aufgeführten Maßnahmen werden insgesamt 48.198 T€ (Vorjahr 43.961 T€) in Ansatz <sup>1)</sup> gebracht. Diese Summe verteilt sich auf die einzelnen Jahre des Planungszeitraumes wie folgt:

<b>2021</b> <sup>1)</sup>	<b>=</b>	<b>3.916.000 €</b>
<b>2022</b>	<b>=</b>	<b>5.840.000 €</b>
<b>2023</b>	<b>=</b>	<b>13.318.000 €</b>
<b>2024</b>	<b>=</b>	<b>13.695.000 €</b>
<b>2025</b>	<b>=</b>	<b>11.429.000 €</b>

<sup>1)</sup> Bei 2021 handelt es sich um das voraussichtliche Ist-Ergebnis

Folgende Schwerpunkte sind in den kommenden Jahren zu erwarten:

- Im Rahmen der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie sind drei Einleitungsbauwerke in den Ohbach zu schließen und das Abwasser wird in ein neu zu errichtendes Abschlagsbauwerk am Rhein umgeleitet. Wesentliche Leitungsstrecken zur Ableitung des Abwassers sind in vergrößerter Dimension bereits erstellt oder im Bau.
- Im Rahmen der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie sind Einleitungsstellen in kleine Gewässer in Aegidienberg umzubauen. Ein Rückhaltebecken ist zu vergrößern und ein Rückhaltebecken an der Kläranlage Aegidienberg wird zu einem Retentionsbodenfilter umgebaut.
- Schadhafte Kanalbereiche werden im Rahmen des Kanalsanierungskonzeptes sukzessive wieder Instand gesetzt. Die Sanierungen erfolgen je nach Schadensmaß im offenen Rohrgraben oder mittels Robotertechnologie im Kanal direkt. Sofern möglich werden Inliner-Verfahren angewandt.
- Die Erneuerung von defekten Kanälen unter Berücksichtigung der verbesserten hydraulischen Leistungsfähigkeit des Netzes erfolgen in Abstimmung mit dem Straßenbau der Stadtverwaltung.

Die geplanten Investitionssummen erhöhen sich im Jahresdurchschnitt auf ca. 9,6 Mio.€. Die Investitionsraten in den letzten Wirtschaftsjahren lassen sich nur mit großem technischen Personalaufwand umsetzen und haben einen hohen Finanzierungsbedarf für die kommenden Jahre zur Folge.

Die im Planungszeitraum vorgesehenen Investitionen werden voraussichtlich wie folgt finanziert

	<u>TEURO</u>	<u>%</u>
Investitionen	48.198	
zzgl. aktivierte Eigenleistungen	<u>1.200</u>	
Summe Ausgaben	<u>49.398</u>	<u>100</u>
Finanzierung:		
Jahresüberschüsse/-fehlbeträge aus den Wirtschaftsjahren 2021 - 2025	9.663	19,56
Darlehen	41.817	84,65
Kanalanschlussbeiträge und Beitragsanteile Straßen	510	1,03
Abschreibungen	13.120	
./. Auflösung der Ertragszuschüsse	1.566	
./. Tilgungen	<u>14.146</u>	
Liquiditätsfehlbetrag	- 2.592	<u>- 5,24</u>
<b>Summe Finanzierungsmittel</b>	<u>49.398</u>	<u>100</u>

Die Finanzierung von rund 84,65 % des Investitionsvolumens muss in Ermangelung anderer Einnahmequellen über rentierliche Darlehen dargestellt werden. Ziel bleibt in Anbetracht der weiterhin anstehenden hohen Investitionssummen eine weitere Reduzierung des Fremdfinanzierungsanteils. Der Liquiditätsfehlbetrag (-5,24 %) zeigt die Notwendigkeit, den Liquiditätsbestand zu verbessern. Ohne die Abschreibung nach Wiederbeschaffungszeit in der Gebührenkalkulation würde der Liquiditätsfehlbetrag in den kommenden Jahren noch höher ausfallen, da das Abwasserwerk ansonsten mehr an Darlehen aufnehmen müsste. Der überwiegende Teil der geplanten Investitionen kann nur durch Fremdkapital finanziert werden, welches z. Z. aufgrund der Marktlage zu günstigen Zinssätzen aufgenommen werden kann. Das Aufkommen aus Kanalanschlussbeiträgen und die Beitragsanteile für die Straßenentwässerung beträgt 1,03 %.

## **2. Einzelerläuterungen**

### **2.1. Allgemeine Maßnahmen**

#### **81-0001-10 - Betriebs- u. Geschäftsausstattung**

Der Ansatz ist u.a. für zusätzlichen Bedarf „digitales Büro“ bestimmt.

#### **A-0000002 – Anschaffung Dienstfahrzeuge**

Der Ansatz beinhaltet die Ersatzbeschaffung von Dienstfahrzeugen. Es sollen zwei PKW´s mit Elektroantrieb (Typ Opel Combo) angeschafft werden. Die PKWs ´sind für die Kläranlagen bzw. das Rathaus gedacht. Im Ansatz ebenfalls enthalten sind die Aufwendungen für zwei Ladestationen auf den Kläranlagen.

#### **81-0002-10 - Ausbau des Kanalnetzes (Hausanschlüsse und kleinere Teilstücke u. sonstige Maßnahmen)**

Die Mittel sind für den Bau von kleineren Kanalteilstücken sowie neuer Hausanschlüsse an bereits kanalisierten Straßen bestimmt.

#### **81-0003-10 - Planungskosten**

Die Planungskosten sind für verschiedene Entwurfs- u. Ausbauplanungen kleineren Umfangs bestimmt, sofern diese nicht unmittelbar Maßnahmen zugeordnet werden können.

#### **81-0004-10 - Grunderwerb**

Zur weitergehenden Regenwasserbehandlung des RÜB 2002 in Aegidienberg soll im Rahmen der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie in Abstimmung mit der Bezirksregierung ein Retentionsbodenfilter errichtet werden. Hierfür muss Grunderwerb getätigt werden, um die baulichen Anlagen dort errichten zu können.

#### **81-0011-11 - Erwerb Erweiterungsfläche KA Tallage mit Gebäude**

Das Abwasserwerk beabsichtigt, ein bebautes Grundstück neben der Kläranlage als mögliche Erweiterungsfläche für die Kläranlage zu erwerben. Der Bedarf ist langfristig gedacht. Das bestehenden Wertgutachten (2010) muss erneuert werden.



### **K-0000040 Kanalsanierungskonzept 2020**

Der Ansatz enthält eine Restzahlung für die laufende Maßnahme.

### **K-0000042/K-0000028 bis K-0000029/K-0000047 Kanalsanierungskonzept (Region 1 bis 5)**

Die Konzepte werden zukünftig nach Regionen bzw. Ortsteile Bad Honnefs aufgeteilt.

### **K-0000008 - GAL Wasserschutzzone 3**

Die Kanalerneuerung in der Wasserschutzzone sieht auch die Sanierung der Hausanschlüsse im öffentlichen Verkehrsbereich vor, die noch aussteht.

## **2.2 Maßnahmen in Kläranlagen und Sonderbauwerken**

### **81-0005-10 - Erneuerung von Maschinen und technischen Anlagen**

Diese fortdauernde Ausgabeposition ist dazu bestimmt, um insbesondere technische Anlagenteile nach Verschleiß und endgültiger Abschreibung ersetzen zu können.

### **T-0000010 - Bau von Containerplätzen in KA Aegidienberg u. KA Tallage**

Für die bei der Kanal- und Sinkkastenreinigung anfallenden Räumgutmassen (Sand, Kies, Geröll etc.) sollen geeignete Abladeplätze hergestellt werden. Im Rahmen des Umbaus des RÜB 2002 wird für die Kläranlage Aegidienberg ein geeigneter Platz errichtet werden.

### **T-0000011 – Errichtung RRB Ringstraße in Aegidienberg**

In 2017 erfolgte in Abstimmung mit der Bezirksregierung eine Gesamtbetrachtung im Rahmen eines BWK-M3 und BWK-M7-Nachweises der Regenwasser-Einleitungsstellen in Aegidienberg. Danach ist vorgesehen, ein Regenklär- und Regenrückhaltebecken mit einem Volumen von ca. 2.500 m<sup>3</sup> zu errichten. Das weitere Vorgehen wird nach Abstimmung und Genehmigung der Ergebnisse seitens der Aufsichtsbehörde festgelegt.

### **T-0000012 – Erweiterung RÜB 2262 Orscheid und RÜB 2272 Wülscheid in Aegidienberg**

Aufgrund der in den letzten 20 Jahren regen Bautätigkeit und der zunehmenden städtebaulichen Verdichtung sowie der damit zusammenhängenden stärkeren Versiegelung der Bauflächen müssen das RÜB 2262 und das RÜB 2272 vergrößert werden. Zurzeit erfolgt die genehmigungsrechtliche Abstimmung mit der Bezirksregierung.

### **81-0091-12 – Rückbau Abschlagbauwerk RÜ 1101 Beueler Str.**

Der Rückbau des Regenüberlaufes erfolgt nach Fertigstellung des Abschlagsbauwerkes in der Girardetallee.

#### **T-0000004 - Rückbau RÜ 1091 (RÜ 7 - Linzer Straße) / Fließrichtungsumkehr Linzer Straße (RÜ – Mühlheimer Str.)**

Aufgrund verschärfter immissionsorientierter Anforderungen sowie geforderter geringerer Entlastungsraten von Misch- und Niederschlagswassereinleitungen, ist der Rückbau des RÜ 1091 und der Umbau der Kanalisation erforderlich.

#### **81-0120-15 - Erweiterung RÜB 2002 um einen Retentionsbodenfilter Kläranlage Aegidienberg**

In Abstimmung mit der Bezirksregierung sind der Umbau und die Erweiterung des RÜB 2002 um einen Retentionsbodenfilter geplant. Wegen der hochwertigeren Wasserreinigung besteht die Möglichkeit der teilweisen Bezuschussung durch Fördermittel. Die Anlage steht dabei im Zusammenhang mit der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie, in der verschiedenste Maßnahmen zur Verringerung der Auswirkung von Einleitungen in Gewässer aufgeführt sind.

#### **T-0000007 - Erneuerung des PW 1064 – Endhaltestelle**

Das Pumpwerk 1064 an der Endhaltestelle weist Mängel an der Anlagen- und EMSR-Technik auf. Die Erneuerung erfolgt in 2022.

#### **T-0000009 - Erneuerung des PW Hagerhof 1214**

Im Pumpwerk Hagerhof sind Schachtsohle und Pumpenfüße bei komplizierter Wasserhaltung zu erneuern. Die Erneuerung kann aufgrund der aktuellen Zustandsprüfung in die Jahre 2024/25 verlegt werden.

#### **T-0000013 - Errichtung einer Anlage zur Beseitigung von Mikroschadstoffen KA Aegidienberg**

Die Machbarkeitsstudie für die Beseitigung von Mikroschadstoffen wurde in 2020 erstellt und liegt zur Prüfung bei der Bezirksregierung Köln. Eine mögliche Erweiterung der Kläranlage Aegidienberg wird zur Zeit nicht gefordert.

#### **T-0000002 – RRB Rederscheider Weg**

Im Bebauungsplangebiet Nr. 6/139 Rederscheider Weg/Drosselweg, Aegidienberg soll ein Wohngebiet entstehen. Der Ansatz ist für den Bau eines Regenrückhaltebeckens, das als

Entlastung für den Regenwasserkanal gebaut werden muss. Im Zuge der Bauleitplanung wird der Standort des Beckens festgelegt.

#### **T-0000005 - Betonsanierung Kläranlage Tallage**

Die Überdachung der Kläranlage Tallage weist deutliche Stellen der Betonkorrosion auf. Im Rahmen einer Untersuchung wurden weitere Schäden auch in den Betonbecken festgestellt. Da die Sanierung nur betriebsbegleitend durchgeführt werden kann, verteilt sich die Maßnahme über mehrere Jahre.

#### **T-0000019 - Errichtung Abscheider NW-TG 1060 Endhaltestelle**

Aufgrund der erhöhten Verkehrsbelastung ist die Errichtung von SediPipe-Anlagen zur Behandlung der anfallenden Niederschlagsabflüsse vorgesehen.

#### **T-0000020 – Errichtung Abscheider TG 1120 Grafenwerth**

Aufgrund der erhöhten Verkehrsbelastung ist die Errichtung von SediPipe-Anlagen zur Behandlung der anfallenden Niederschlagsabflüsse vorgesehen.

#### **T-0000022 – Erneuerung der EMSR-Technik RRB 1155.1 Floßweg**

Neben der Steuerung sind auch die 40 Jahre alten Pumpen auszutauschen. Gleichzeitig erfolgt die Umschaltung in die neue FW Anlage.

#### **T-0000023 –Erstellung Ex-Schutz Dokumentation**

Der Ansatz ist für die erstmalige Erstellung von Ex-Schutz-Plänen in den Außenanlagen (Pumpwerke) eingeplant, die gesetzlich gefordert werden.

#### **T-0000024 – Anschaffung eines Fahrzeuges**

Für die Wartung und Montage an Außenanlagen soll ein neues Fahrzeug angeschafft werden. Das Fahrzeug muss mit einer Hebevorrichtung ausgestattet sein. Nach Angebotseinholung erfolgt die Anschaffung in 2022.

#### **T-0000025 – Erneuerung Schlammwässerung KA Aegidienberg**

Die Erneuerung der Schlammwässerung befindet sich in der Planung. Verschiedene Techniken sollen zunächst vor Ort getestet werden. Eine Ersatzbeschaffung ist in 2023 geplant.

### **T-0000026 – Erneuerung Kalksilo KA Aegidienberg**

Das alte Kalksilo in der Kläranlage Aegidienberg ist abgängig und muss ersetzt werden.

### **T-0000027 – Baumnachpflanzung als Landschaftspflege**

An verschiedenen Standorten sind aufgrund der Baumsatzung Nachpflanzungen erforderlich.

### **T-0000028 – Umbau Pumpwerk Rottbitze PW 2244**

Mit dem neuen Anschluss des PW Dachsberg (Erweiterung Gewerbegebiet) ist das Pumpwerk Rottbitze in der Folge auch zu erweitern. Die Pumpleistung ist anzupassen.

## **2.3 Kanalbau Rhöndorf**

### **K-0000001 - Kanalerneuerung Möschbachstraße**

Der Kanal in der Möschbachstraße ist nach der aktuellen hydraulischen Berechnung mittelfristig zu vergrößern, um eine ordnungsgemäße Entwässerung sicher zu stellen. Die Maßnahme soll gemeinsam mit dem Ausbau der Straße erfolgen. Voraussetzung ist allerdings die Renaturierung des Möschbachs, die vom Wasserverband Rhein Sieg beantragt wird.

### **K-0000035 - Kanalerneuerung Mühlenweg**

Die Straße im Mühlenweg soll ausgebaut werden. Aufgrund des baulichen Zustands und der hydraulischen Notwendigkeit soll der Kanal in diesem Zug ebenfalls erneuert werden. Die Maßnahme findet in Abstimmung mit der Stadtverwaltung statt.

## **2.4 Kanalbau Bad Honnef-Mitte**

### **K-0000003 - Kanalerneuerung Linzer Straße IV. BA (Menzenberger Str. – Mülheimer Straße)**

Mittelfristig ist eine Erneuerung der öffentlichen Kanalisation der „oberen“ Linzer Straße erforderlich, da im Rahmen der Aufstellung des Kanalkatasters etliche Mängel an den verlegten Kanalrohren festgestellt wurden.

### **K-0000004 - Kanalerneuerung „Am Wolfshof“**

Der vorhandene DN 300 - Kanal „Am Wolfshof“ wurde bereits im Jahre 1955 errichtet und ist aufgrund baulicher Mängel zu erneuern. Mit der Erneuerung des Kanals wird gleichzeitig aus hydraulischen Gründen eine Aufweitung vorgenommen.

### **K-0000005 - Kanalerneuerung Rommersdorfer Straße (Bismarckstr. – Clemens-Adams-Straße)**

Das Kanalstück der Rommersdorfer Straße zwischen der Bismarck- und der Clemens-Adams-Straße stammt größtenteils noch aus den 1930er Jahren. Der vorhandene Kanal ist abgängig und auch aus hydraulischer Sicht zu erneuern.

### **K-0000006 - Kanalerneuerung Wilhelmstraße (Hauptstr. – Frankenweg)**

Der Kanal in der Wilhelmstraße stammt größtenteils aus den 1960er Jahren. Der vorhandene Kanal ist abgängig und auch aus hydraulischer Sicht mittelfristig zu erneuern.

### **K-0000007 - Kanalerneuerung Reichenberger Straße (Bergstr. – Am Hauborn)**

Der vorhandene Kanal ist schadhaft und zu erneuern. Die Maßnahme wurde in 2021 beauftragt und befindet sich in der Abwicklung.

### **K-0000009 - Kanalerneuerung Mülheimer Str. (Fuckengasse - Bahnhofstr.)**

Die Kanalbaumaßnahme befindet sich im Bau und wird in 2021 fertiggestellt. Für die Abrechnung der restlichen Ingenieurleistungen wird noch ein Ansatz in 2022 gebildet.

### **K-000010 - Kanalerneuerung Schmelztalstraße**

#### **(Kreuzweidenstraße – Ortsausgang)**

Der Kanal in der Schmelztalstraße ist im o.g. Bereich hydraulisch zu erweitern, um das Einzugsgebiet nachhaltig ordnungsgemäß zu entwässern. Die Erneuerung erfolgt in Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger.

### **K-000011 - Kanalerneuerung Bismarckstraße (Hauptstraße – Bondorfer Straße)**

Der Kanal in der Bismarckstraße ist im o.g. Bereich hydraulisch zu erweitern, um das Einzugsgebiet nachhaltig ordnungsgemäß zu entwässern. Die Maßnahme wird vorauss. nach Fertigstellung der Rommersdorfer Straße in Abstimmung mit der Stadtverwaltung umgesetzt.

### **K-000012 - Kanalerneuerung Königin-Sophie-Straße**

Der Kanal in der Königin-Sophie-Straße weist abnutzungsbedingte Schäden auf und soll im Zuge der Straßenausbaumaßnahme erneuert werden.

### **K-000013 - Kanalerneuerung Schaaffhausenstraße**

Der Kanal in der Schaaffhausenstraße weist Schäden auf und soll im Zuge der Straßenausbaumaßnahme (in Abhängigkeit der Renaturierung des Möschbachs) erneuert werden.

### **81-0095-14 - Errichtung HS - Abschlagbauwerk Girardetallee**

Durch verschärfte Anforderungen zur Einhaltung der Gewässergüte (u.a. im Ohbach) sowie durch die Nachweisführung immissionsorientierter Anforderungen ist die derzeitige Entlastung des Kanalhauptsammlers KSR 4/9 in den Ohbach künftig nicht mehr genehmigungsfähig. Im Bereich der unteren Girardetallee ist der Bau eines neuen Entlastungsbauwerkes mit Überlauf in den Rhein vorgesehen. Die Baukosten wurden aufgrund einer Kostenermittlung angepasst. Die Maßnahme wird sich nach Ausschreibung über mehrere Jahre (2023-25) erstrecken.

### **K-000044 – Kanalerneuerung Kreuzweidenstraße**

#### **(In der Eichas – Hauptstraße)**

Der Kanal ist in dem genannten Abschnitt zu erneuern. Die Ausschreibung der Bauleistungen muss in 2022 wiederholt werden.



**K-000048 – Kanalerneuerung Bahnhofstraße (Austraße – Am Wolfshof)**

Gemäß aktuell vorliegendem Sanierungskonzept ist der Kanal in der Bahnhofstraße in dem genannten Teilbereich mittelfristig zu erneuern.

**K-000046 - Kanalerneuerung Beueler Straße (Selhofer Str. – Kapellenstraße)**

Die Maßnahme wurde in 2021 beauftragt und befindet sich in der Abwicklung.

## **2.5 Kanalbau Selhof/Bad Honnef-Süd**

### **K-0000014 - Erschließung BPL 53/1 (Lichweg/Dellenweg)**

Die bereits seit vielen Jahren vorgesehenen Finanzierungsmittel für die zu errichtenden Entwässerungsanlagen in der BPL 1-130 (ehemals 53/1) werden weiterhin vorgehalten, da der bestehende Flächennutzungsplan eine mögliche Bebauung des gesamten Gebietes vorsieht.

### **K-0000015 - Erschließung BPL 53/2 und 53/3**

Hier gelten die gleichen Aussagen wie zur Investitionsnummer K-0000014.

### **K-0000016 - Kanalbau „Am Bierenbonnen“ BPL 30**

Die Straße „Am Bierenbonnen“ verfügt bisher nur über eine unzureichende öffentliche Kanalisation. Zur geordneten Abwasserentsorgung (Schmutz- und Regenwasser) sind daher neue Abwasseranlagen herzustellen. Dies kann jedoch erst geschehen, wenn für den ebenfalls geplanten Ausbau der Straße „Am Bierenbonnen“ die erforderlichen Grundstückskäufe getätigt sind.

### **K-0000017 - Kanalerneuerung Berliner Straße (Brunnenstraße – Karl-Simrock-Str.)**

Die Maßnahme wurde in 2021 beauftragt und befindet sich in der Abwicklung.

### **K-0000018 - Erschließung B-Plan 14/2B „Am Weiher“/Floßweg**

Für dieses Baugebiet liegt ein Planentwurf des Fachdienstes Stadtplanung vor. Die Entwässerung des Plangebietes kann im Mischsystem an die bestehende Kanalisation des Floßweges, „Am Weiher“ und an das Regenrückhaltebecken an der B42 erfolgen.

### **K-0000019 - Schmerbachverlegung („Im Rauhen Graben“/Mucherwiesenweg)**

Der Kanal in der Selhofer Straße führt neben dem Mischwasser auch das Bachwasser des Schmerbaches ab. Zur Herausnahme des Fremdwassers aus der öffentlichen Abwasserkanalisation ist daher eine Verlegung des Schmerbaches zum Mucherwiesenbach vorgesehen, um das Kanalnetz und die Kläranlage zu entlasten. Entsprechende wasserrechtliche Genehmigungen der Aufsichtsbehörden sind nach § 31 WHG einzuholen. Ein möglicher Finanzierungszuschuss des Landes zur Offenlegung des Baches wurde durch die Bezirksregierung im Jahre 2003 bereits schon einmal in Aussicht gestellt. Die

Umlegung des Schmerbaches ist Bestandteil des Vor-Entwurfes des BPl. 1/92 „Im Rauhen Graben“.

#### **81-0066-14 - Kanalerneuerung Grabenstraße**

Die Kanalstrecke wies gem. Kanalkataster größere bauliche Mängel auf. Daraufhin wurde mit einem Inliner zunächst der Straßenkanal für eine gewisse Übergangszeit saniert. Die weitere Erneuerung erfolgt in Abstimmung mit der Stadtverwaltung.

#### **81-0072-14 - Kanalerneuerung Selhofer Str. (Kucksteinstraße – Schulstraße)**

Die Kanalisation der Selhofer Straße im vorgenannten Bereich wurde im Jahre 1956 vorgenommen. Auch dieser Kanalabschnitt weist gemäß Kamerabefahrung etliche Bauschäden auf und muss daher mittelfristig erneuert werden.

#### **K-0000036 - Kanalerneuerung Selhofer Str. (Linzer Str. - Schulstraße)**

Dieser Kanalabschnitt in der Selhofer Straße ist entsprechend der Ergebnisse der hydraulischen Berechnung im Nachgang zur Erneuerung des Kanals in der Straße „Am Wolfshof“ zu vergrößern, um eine ordnungsgemäße Entwässerung sicherzustellen.

#### **K-0000020 - Kanalerneuerung Limbicher Weg (Karl-Simrock-Str. - Lichweg)**

Der vorhandene Kanal (DN 250 Steinzeug, Baujahr 1967) des Limbicher Weges ist mit Bauschäden behaftet und hydraulisch unzureichend. Die Erneuerung des Kanals, mit der eine Fließrichtungsumkehr verbunden ist, soll jedoch mit dem Bau der Kanalisation für die angedachte Bebauung im Gebiet des BPL 1-130 einhergehen (siehe K-0000014). Gemäß Generalentwässerungsplan wird über den Limbicher Weg die Entwässerung des Baugebietes „Blümeling“ vorgenommen.

#### **K-0000021 - Kanalerneuerung Martinsweg**

Der aus dem Jahre 1961 stammende Kanal im Martinsweg weist altersbedingte Schäden auf und ist mittelfristig zu erneuern.

#### **K-0000023 - Drosselleitung SKO 1112 (KSR6)**

Aufgrund verschärfter immissionsorientierter Anforderungen sowie geforderter geringerer Entlastungsraten von Misch- und Niederschlagswassereinleitungen, ist der der Ablaufkanal des o. g. Bauwerkes zu ändern.

#### **K-000024 - Rückbau des RÜ 1101 (RÜ 5)**

Aufgrund verschärfter immissionsorientierter Anforderungen sowie geforderter geringerer Entlastungsraten von Misch- und Niederschlagswassereinleitungen, ist der Rückbau des Regenüberlaufes RÜ 1101 „Beueler Straße“ (ehemals RÜ 5) erforderlich.

#### **K-000025 - Kanalerneuerung August-Lepper-Straße**

Um eine ordnungsgemäße Entwässerung sicher zu stellen, ist der Kanal in der August-Lepper-Straße nach der aktuellen hydraulischen Berechnung zu vergrößern.

#### **K-000026 - Kanalerneuerung Rosenweg**

Der Kanal im Rosenweg ist entsprechend der Ergebnisse der hydraulischen Berechnung langfristig zu vergrößern, um eine ordnungsgemäße Entwässerung sicher zu stellen.

#### **K-000045 –Kanalerneuerung Brunnenstraße**

Der Kanal in der Brunnenstraße weist altersbedingte Schäden auf und soll im Zuge der Neuverlegung von Versorgungsleitungen der BHAG erneuert werden.

## **2.6 Kanalbau Aegidienberg**

### **K-0000027 - Kanalerneuerung Erzstraße**

Der Kanal in der Erzstraße weist abnutzungsbedingte Schäden auf und soll im Zuge der Straßenausbaumaßnahme erneuert werden.

### **K-0000031 - Kanalerneuerung Rottbitzer Str. (Himberger Str. – Am Sportplatz)**

Der Kanal in der Rottbitzer Straße (L 143) wurde 1966 im oben genannten Bereich errichtet. Bei der Kamerabefahrung der Betonfalzrohre (DN 400mm) wurden diverse Schäden festgestellt. Die Erneuerung erfolgt in Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde erst in 2022. Der Ansatz wurde aufgrund einer aktuellen Kostenberechnung angepasst.

### **K-0000032 - Kanalerneuerung Klosterstraße (L 143-Burgwiesenstr.)**

Die Kanalisation wurde im Jahre 1969 errichtet. Aus wirtschaftlichen Gründen ist eine Sanierung der Kanalisation nicht mehr sinnvoll, sodass ein kompletter Kanalneubau durchgeführt werden soll. In Abstimmung mit der Stadtverwaltung wird die Maßnahme mittelfristig geplant.

### **K-0000033 - RW-Kanalerneuerung Ringstraße (PW – Brüingsberger Straße)**

Der vorhandene Regenwasserkanal der Ringstraße aus dem Jahre 1962 weist im Bereich zwischen der Pumpstation und der Brüingsberger Straße altersbedingte Schäden auf und ist in Zusammenhang mit der Investitionsmaßnahme T-0000011 zu erneuern.

### **K-0000034 - Kanalerneuerung Bungertstraße (Himberger Straße – „Auf dem Beuel“)**

Die Kanalbaumaßnahme wird in 2021 fertiggestellt. Für die Abrechnung der restlichen Ingenieurleistungen wird noch ein Ansatz in 2022 gebildet.

### **K-0000022 - RW-Kanalneubau Drosselweg**

Im Bebauungsplangebiet Nr. 6/139 Rederscheider Weg/Drosselweg, Aegidienberg ist eine Trennkanalisation vorgesehen. Der Ansatz ist für die äußere Erschließung eines Regenwasserkanals geplant.

# Finanzplan 2021- 2025

## Vermögensplan

	insgesamt TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR
<b>Einnahmen</b>						
Kanalanschlußbeiträge	110	0	50	20	20	20
Investitionskostenanteile für die Oberflächenentwässerung	400	80	80	80	80	80
Abschreibungen	13.120	2.400	2.530	2.600	2.700	2.890
Darlehen <sup>2)</sup>	41.817	3.072	4.214	11.784	12.413	10.334
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	9.663	1.550	2.136	2.131	2.011	1.835
<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>65.110</b>	<b>7.102</b>	<b>9.010</b>	<b>16.615</b>	<b>17.224</b>	<b>15.159</b>
<b>Ausgaben</b>						
Investitionen <sup>1)</sup>	48.198	3.916	5.840	13.318	13.695	11.429
Auflösung der Ertragszuschüsse	1.566	476	270	272	274	274
Aktiviert Eigenleistungen	1.200	200	240	220	260	280
Tilgungen	14.146	2.510	2.660	2.805	2.995	3.176
<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>65.110</b>	<b>7.102</b>	<b>9.010</b>	<b>16.615</b>	<b>17.224</b>	<b>15.159</b>

Der Jahresüberschuss beinhaltet die Differenz zwischen der Abschreibung aus dem Erfolgsplan und der Abschreibung nach Wiederbeschaffungszeitwert (WBZW) aus der Gebührenkalkulation. Dieser soll zur teilweisen Finanzierung der Investitionsmaßnahmen verwendet werden und verringert somit jährlich die Darlehensaufnahme. Die Eigenkapitalverzinsung ist hier ebenfalls enthalten.

<sup>1)</sup> Bei den Daten für 2021 handelt es sich um das voraussichtliche Ist-Ergebnis.

<sup>2)</sup> Bei den Daten für 2021 sind Darlehensaufnahmen, die zur Finanzierung von Rechnungen aus 2020, die in 2021 bezahlt worden sind, nicht enthalten. Die Umschuldung von kurzfristigen auf langfristige Darlehen sind ebenfalls nicht enthalten.

## Voraussichtliche Entwicklung der Abwassergebühren

	2021	2022	2023	2024	2025
<b><u>Vollanschluß</u></b>					
Niederschlagswasser ( EUR/m <sup>2</sup> )	1,70	1,60	1,69	1,69	1,70
Schmutzwasser ( EUR/m <sup>3</sup> )	3,50	3,60	3,75	3,77	3,83
<b><u>Fäkalschlambeseitigung</u></b>					
abflußlose Gruben ( EUR/m <sup>3</sup> )	31,50	31,50	32,57	32,57	32,57
Gruben mit Überlauf ( EUR/m <sup>3</sup> )	45,81	45,81	47,36	47,36	47,36
<b><u>Strassenentwässerung</u></b>					
Niederschlagswasser ( EUR/m <sup>2</sup> )	1,70	1,60	1,69	1,69	1,70

Die Gebühren werden aufgrund rechtlicher Änderungen seit 2016 auf einer neuen Grundlage mit genauer Zuordnung der Kosten auf den jeweiligen Gebührenträger kalkuliert. Aufgrund der großen Investitionsanforderungen zur baulichen und hydraulischen Instandhaltung des Kanalnetzes sowie der Umsetzung der EU-WRRL sind höhere Gebühreneinnahmen und eine Verringerung des Fremdfinanzierungsanteils erforderlich. Für die Jahre 2022 - 2025 wurde der voraussichtliche Gebührenbedarf nach derzeitigem Kenntnisstand dargestellt. Die genaue Gebührenhöhe sollte jedoch in Abstimmung mit der langfristigen Investitionsstrategie festgelegt werden.

## Verpflichtungsermächtigungen 2023 - 2025

Investition-Nr.	Maßnahme	2023 €	2024 €	2025 €
K-0000041	Kanalsanierungskonzept Region 1	500.000		
K-0000042	Kanalsanierungskonzept Region 2	400.000		
T-0000007	Erneuerung des PW 1064 - Endhaltestelle	60.000		
81-0120-15	Erweiterung RÜB 2002	1.908.000	1.800.000	
T-0000005	Betonsanierung Kläranlage Tallage (überdecktes Betonbecken)	950.000	950.000	
T-0000023	Erstellung Ex-Schutz Dokumentation	40.000		
T-0000025	Erneuerung Schlammentwässerung	425.000		
T-0000028	Umbau PW 2244	100.000		
K-0000001	Kanal Möschbachstr.		450.000	
K-0000005	Kanal Rommersdorfer Str.	400.000	500.000	
K-0000035	Kanalerneuerung Mühlenweg	1.000.000		
K-0000004	Kanalerneuerung "Am Wolfshof"	940.000	500.000	
81-0095-14	Errichtung HS-Abschlagbauwerk Girardetaltee	3.500.000	3.300.000	1.500.000
81-0066-14	Kanalerneuerung Grabenstraße	400.000		
K-0000045	Kanalerneuerung Brunnenstraße	500.000	400.000	
K-0000031	Kanalerneuerung Rottbitzer Str. (Himberger Str. - Am Sportplatz)	550.000		
<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>		<b>11.673.000</b>	<b>7.900.000</b>	<b>1.500.000</b>
nachrichtlich:	Darlehnsaufnahme lt. Finanzplan:	11.784.000	12.413.000	10.334.000



## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2022

Gläubiger	Stand 01.01.2021 TEUR	Darlehns- aufnahme TEUR	Umschuldung TEUR	Tilgungen TEUR	vori.Stand 31.12.2021 TEUR
Bundesrepublik Deutschland	6	0	0	1	5
Banken und Sparkassen	43.296	4.000	1.700	2.488	46.508
kurzfristige Investitionsdarlehen	1.700	0	-1.700	0	0
	<b>45.002</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>2.489</b>	<b>46.513</b>

# Stellenübersicht

## Abwasserwerk der Stadt Bad Honnef

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2021	Zahl der Stellen 2022	besetzt am 30.06.2021
15	1	1	1
12	3	3	3
11	7	7	5
10	1	1	2
9	3	3	2
8	4	4	3
7	11	11	11
6	0	1	1
<b>Stellen insgesamt:</b>	<b>30</b>	<b>31</b>	<b>28</b>
<b>Nachrichtlich: Nachwuchskräfte Auszubildender f.d.Beruf des Ver- und Entsorgers</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>

In 2022 sind in der Stellenübersicht insgesamt 5 Teilzeitstellen enthalten. Ein Mitarbeiter befindet sich seit 08/2021 in der Freistellungsphase, ein zweiter Mitarbeiter wechselt zum 01.01.2022 in die Freistellungsphase.  
Der Auszubildende wird nach erfolgreicher Prüfung in das Arbeitsverhältnis übernommen. Er übernimmt die Stelle des Mitarbeiters, der zum 01.01.2022 in die Freistellungsphase der Altersteilzeit wechselt.